

*Dieses Buch ist dem Wohl der Tiere gewidmet
und soll ein Liebesbeweis für sie alle sein.*

*Ein Tier ist ein lebendiges und empfindsames
Geschöpf. Wir haben Paragrafen, die die Rechte
der Menschen schützen, aber welche Gesetze setzen
sich ein für die Rechte der Tiere?*

*Meiner Meinung nach ist es dringend nötig und überaus
wichtig, aktiv zu werden und uns bewusst
zu machen, dass der Mensch ohne das Tier nichts ist.
Auf einem Planeten ohne Vögel, Säugetiere,
Reptilien, Fische, Hunde und Katzen würden
wir nicht überleben! Erst die Natur, die Menschen
und die Tierwelt bilden zusammen das große Ganze,
das wir Erde nennen.*

Safia Thomass

• INHALT •

Wie Frauchen/Herrchen, so die Katze!	Ab in den Urlaub!
16	94
Wenn das Kätzchen kommt ...	Alles für die Gesundheit meiner Miezen
24	106
Mein Heim ist ihr Königreich	Meine Katze kommt in die Jahre ...
36	116
Das Haus und seine Gefahren	All die Grazie einer Katze
46	122
Der perfekte Tag einer Pariser Katze	Die Schnurrtherapie
50	132
Ein katzenfreundliches Ambiente	Die Sprache der Katzen
60	138
Schlemmen auf Katzenart	Ich bin allergisch, aber ich tue etwas dagegen!
68	152
Meine Katzen und meine Freunde	Freunde auf Instagram
86	156



Safia Thomass



Ich habe meine berufliche Laufbahn bei der Presse als Modejournalistin begonnen und danach für verschiedene Firmen im Luxussektor als PR-Verantwortliche und Kommunikationsdirektorin gearbeitet.

Was meine Karriere angeht, war ich immer ziemlich mutig und hielt mich stets an die Devise, dorthin zu gehen, wo man mich nicht erwartet, um für Überraschungen zu sorgen; ich hatte den Ehrgeiz zu beweisen, dass es in der Berufswelt kein Handicap, sondern ein Trumpf ist, eine Frau zu sein.

Heute teile ich meine Zeit auf zwischen meiner Arbeit für das Haus Ladurée und meinem Familienleben.

Ich bin gerne Weltbürgerin, vor allem aber fühle ich mich als Pariserin und kann mir kaum vorstellen, in einer anderen Stadt zu leben.

Meine große Leidenschaft gilt dem Reisen, ich habe allerdings ein Handicap – und zwar meine Katzen. Sie sollen niemals alleine und vor allem nicht lange ohne mich sein, denn wir haben eine sehr enge Bindung aneinander. Ich liebe Tiere – und Katzen im Besonderen. Ich mache gern Streifzüge rund um den Globus, aber mein Pariser Zuhause bei meinen drei Katzen und bei meinem Ehemann ist und bleibt mein Paradies.

Meine
Miezen
...

Vogue du Bonheur de vivre

Katzendame

KARTÄUSER-KATZE (CHARTREUX),
GEBOREN AM 24. JULI 2004



7

Aussehen:

Blaues Fell, goldfarbene Augen. Vogue ist robust wie alle Kartäuserkatzen.

Verhalten:

Sie hat einen besonders sanften Charakter und ist sehr umgänglich. Sie ist außerordentlich verspielt und eine geschickte Jägerin.

Spitzname:

»Post-it«, denn sie »klebt« förmlich an mir.

Ihr kleiner Fehler:

Sie ist sehr eifersüchtig und überlässt das Feld nicht gerne anderen.

Ihre Schwachpunkte:

Die Gier nach Leckerbissen, vor allem nach Butter, die sie ohne Skrupel stibitzt!

Glamour

Kater



EXOTISCHE KURZHAARKATZE (EXOTIC
SHORTHAIR), GEBOREN AM 23. JULI 2011



Aussehen :

Glamour hat ein weißes Fell und goldfarbene Augen, aber auch eine Eigentümlichkeit: Er ist sehr klein für seine Rasse.

Verhalten:

Wie alle Exotischen Kurzhaarkatzen ist er empfindlich und überaus sensibel. Dafür ist er ein Meister des Schnurrens.

Sein kleiner Fehler:

Er ist ziemlich redselig und »plaudert« die ganze Zeit.

Seine Schwachpunkte:

Glamour ist überaus empfindlich und sehr ängstlich, er benötigt ständige Aufsicht und Aufmerksamkeit.

Harper's de Condybelle

Kater



BRITISCH KURZHAAR (BRITISH SHORTHAIR),
GEBOREN AM 9. AUGUST 2012



9

Aussehen :

Mit seinem weiß-, creme- und rauchfarbenen Fell und den goldenen Augen ist Harper's ein wahrer Riesenkater, denn er ist sehr groß für seine Rasse.

Verhalten:

Er ist sehr verschmust, gesellig und spielt für sein Leben gern – aber niemals allein.

Sein kleiner Fehler:

Wie alle Britisch Kurzhaar ist er sehr eigensinnig, und man kann unmöglich etwas von ihm verlangen, wozu er keine Lust hat.

Seine Schwachpunkte:

Er ist kein großer Esser und interessiert sich nicht allzu sehr für sein Futter.

Dieses Handbuch

ist nichts

für Sie ...

WENN SIE GLAUBEN, DASS EINE
KATZE NUR NEBENSACHE IST.

Wenn Sie eine Katze für ganz praktisch halten, um den Kindern eine Freude zu machen oder um Ihnen auf dem Sofa Gesellschaft zu leisten, obwohl Sie liebend gerne in Urlaub fahren und selten zuhause sind – dann sind Sie noch nicht bereit für diese wunderbaren kleinen Geschöpfe und Sie sollten noch einmal in Ruhe überdenken, ob eine Katze das Richtige für Sie ist.

Eine Wohnungskatze ist ein wundervolles Haustier, aber auch ein Lebewesen, dessen Wohl voll und ganz von ihrem Besitzer abhängt! Sie ist auf uns angewiesen und wir dürfen ihr nicht unsere Fehler und Unzulänglichkeiten zumuten.

Die kleinen Stubentiger benötigen sehr viel Aufmerksamkeit, Zeit und unerschütterliche Treue. Schenken Sie Ihrer Katze Ihre Liebe und sie wird sie Ihnen hundertfach zurückgeben.

Dieses Handbuch

ist goldrichtig

für Sie ...

WENN SIE KATZEN LIEBEN
UND GANZ VERRÜCKT NACH IHNEN SIND.

Stehen Sie zu Ihrer Entscheidung, dann kann nichts schiefgehen und Sie finden in Ihrer Katze einen wunderbaren Mitbewohner.

Meine Katzen sind der Nabel der Welt, und mein Zuhause ist ihr Königreich. Sie beherrschen mein Heim als unangefochtene Majestäten, sicher ... aber sie thronen keinesfalls auf dem Tisch (selbst wenn sie das gerne würden), sondern einzig und allein dort, wo ich es für gut befinde. Gute Erziehung ist der Schlüssel zum Glück und der beste Ansatz für ein harmonisches Miteinander. Meine Katzen sind zwar die Könige, aber ich bin die Frau Premierministerin ...

Wenn Gäste zu Besuch kommen und das erste Kompliment, das ich von ihnen zu hören bekomme, ist: »Oh! Sie haben aber eine wunderbare Wohnung!«, kann ich da gerne drauf verzichten. Wenn meine Gäste aber sagen: »Oh, was sind das für prächtige Katzen!«, haben sie gewonnen; wir werden einen fantastischen Abend miteinander verbringen, und ich werde als perfekte Gastgeberin glänzen!

Als gute Rudelführerin ist es meine Aufgabe, die Regeln festzulegen. Aber immer behutsam und ohne Druck; die Bedingungen sind so klar und gerecht, dass sie freiwillig akzeptiert werden können. Der wichtigste Grundsatz für Sie und Ihre Katze besteht darin, dass Sie ihr von Anfang an das richtige Benehmen beibringen.

Denn auch wenn ich vollkommen katzenverrückt bin, liebe ich auch mein Zuhause und meinen Mann. Diese Reihenfolge ist zwar etwas ungerecht ... aber Sie wissen schon, wie ich es meine!

Vor allem *keine Angst vor* Klischees!



Ja,
ich bin eine »Katzenmama«!

Ja,
ich rede mit meinen Katzen und bin mir sicher,
dass sie jedes Wort verstehen.

Ja,
meine Katzen nehmen einen wahnsinnig wichtigen Platz
ein in meinem Leben!

Ja,
meine Katzenbegeisterung ist fast schon etwas verrückt –
aber ich rauche nicht, ich trinke nicht (nun ja, zumindest
nicht zu viel), daher leiste ich mir dieses Faible ...

Ja,
der Fusselroller von Muji® und der Tierhaarstaubsauger von
Dyson® gehören zu meinen bevorzugten Utensilien.
Fast möchte ich Aktionärin der berühmten Marken werden,
so sehr fürchte ich, dass sie einmal aufhören könnten,
diese wunderbaren Produkte herzustellen!

Ja,
die Jagd nach Katzenhaaren ist ein Albtraum, aber da ich allergisch
bin, hat bei mir zuhause kein Katzenhaar eine Chance, auch wenn
das eine Menge Arbeit bedeutet!

Ja,

man benötigt einiges an Katzenstreu, was leider nicht ganz billig ist
und daher zulasten von Schuhen, Handtaschen und anderen
schönen Dingen geht ... Aber lieber auf das ein oder andere ver-
zichten, als in einer Wohnung zu leben, die nach Katzenpipi riecht.

Meine Miezen haben eine zuverlässige Geruchsvermeidungs-
technik: Wenn das Katzenklo nicht absolut sauber ist, verrichten
sie ihr Geschäft daneben ... Ich liebe dieses Konzept! Meine
Miezen sind gut erzogen, – und eine wohlriechende
Wohnung ist meine Belohnung dafür.

Ja,

ich gehe – komme, was wolle – alle drei Monate zum
Tierarzt und messe sofort Fieber, wenn einer meiner Lieblinge
sich seltsam verhält. Wenn sie schlafen, beobachte ich,
ob sie normal atmen; und ich achte darauf, dass sie richtig
fressen und dass ihre Popöchen sauber sind (was bei jungen
Kätzchen besonders wichtig ist).

13

Kurz und gut,

ich gehe häufiger zum Tierarzt als selbst zum Doktor,
aber immerhin weniger oft als zum Friseur! Ich habe drei Katzen
und mein größter Stolz ist, dass man es meinem Heim
nie anmerken würde, dass hier eine solche Meute zuhause ist –
jedenfalls nicht, wenn man meine drei reizenden Miezen
nicht auf den ersten Blick erspäht.

Nun, jawoll,

ich stehe hundertprozentig zu meiner Katzenliebe, ich bekenne
mich sogar ausdrücklich dazu! Aber nur vor meinen engsten
Freunden, von denen die meisten ebenfalls Katzen besitzen – in der
Öffentlichkeit vermeide ich Gespräche über dieses Thema.

Das
spricht dafür:

1

2

3

4

5

Das
spricht dagegen:

1

2

3

4

5

WIE FRAUCHEN/HERRCHEN, SO DIE KATZE!

Ich bin absolut überzeugt davon, dass jede Katze wunderbar ist. Wenn man von dieser Prämisse ausgeht, ist alles denkbar. Vom einfachen Stubentiger bis hin zur preisgekrönten Rassekatze – treffen Sie die richtige und zu Ihnen passende Wahl!



»Sage mir, welches Tier du liebst, und ich sage dir,
wer du bist!«

PLATON
Der Staat

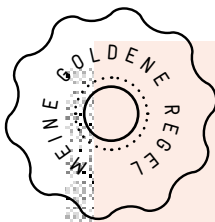
DAS HERZ SPRECHEN LASSEN

Lassen Sie sich bei der Auswahl Ihrer Katze nicht dreinreden. Ähnlich wie bei einem Einkaufsbummel mit der besten Freundin wissen Sie, dass gut gemeinte Ratschläge nicht unbedingt hilfreich sind und Sie selbst am besten beurteilen können, was zu Ihnen passt, weil Sie Ihrem Bauchgefühl folgen! Bei der Auswahl eines Tieres – ob Katze oder Hund – ist es ebenso. Lassen Sie sich von Ihrem Instinkt und vor allem von Ihrem Herzen leiten.

Man sollte bedenken, dass jede Katzenrasse ihre Besonderheiten hat und dass Tiere – ebenso wie Menschen – unterschiedliche Charaktere haben:

✿ Wenn Sie selbst ein Dickschädel sind, sollten Sie eine »Schmusekatze« wählen, damit zwischen Ihnen und Ihrer Mieze nicht ständig dicke Luft herrscht.

✿ Wenn Sie dazu neigen, schnell einmal die Nerven zu verlieren, wird Ihnen eine ruhige und ausgeglichene Katze ihre tägliche Dosis Heiterkeit und Harmonie schenken.



Die Wahl einer Katze ist keine alltägliche Angelegenheit, und ähnlich wie bei der Wahl des Ehepartners sollte man sich seiner Sache möglichst sicher sein – denn glauben Sie mir, selbst aus dem besterzogenen Kater wird niemals ein Hund!

EINE KATZE MIT CHARAKTER

Ich habe festgestellt, dass Menschen, die Siamkatzen lieben, fast immer einen ähnlichen – nicht ganz unkomplizierten Charakter – haben. Besitzer von Kartäuserkatzen wiederum sind oft ausgesprochen herzlich und wahre Lebenskünstler.

Aus diesem Grund habe ich auch meine Vogue ausgewählt; sie ist, ähnlich wie mein Ehemann, immer ausgeglichen und ein treuer Begleiter, man darf sie nur nicht ärgern oder nerven!

Wenn Sie sich, wie ich, für mehrere Katzen entscheiden, hat das den Vorteil, dass Sie mit einem Mosaik unterschiedlicher Charaktere belohnt werden.

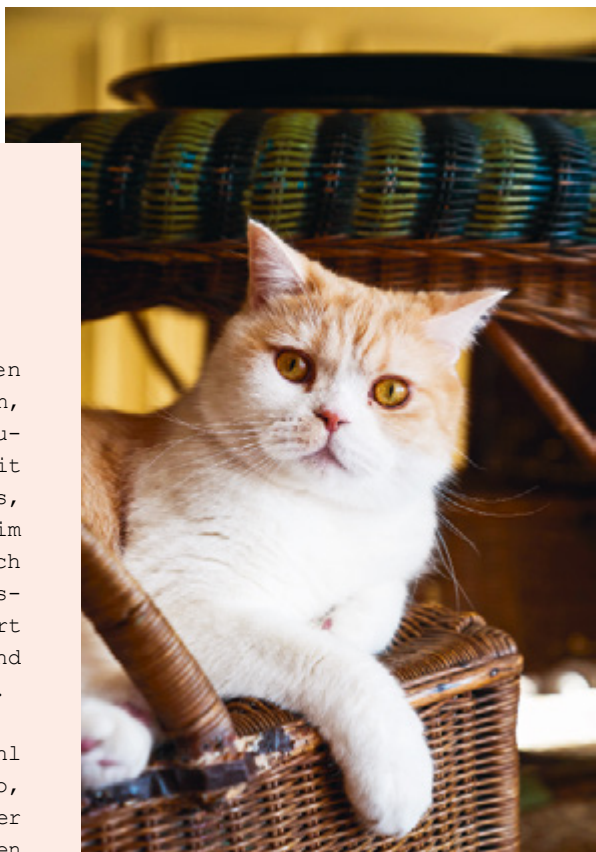
Sie werden feststellen, wie individuell Katzen sind und welch unvergleichliche Persönlichkeit jede einzelne hat.

Informieren Sie sich gründlich über Fragen der Haltung, bevor Sie sich eine Katze zulegen, und verschaffen Sie sich einen Überblick über die Besonderheiten und Profile der unterschiedlichen Rassen. Falls Sie sich mehrere Tiere wünschen, sollten Sie dafür Sorge tragen, dass alle gut miteinander auskommen. Manche Rassen sind je nach Charakter und Eigenschaften besser kompatibel miteinander als andere.

EINE GUTE TAT

Wenn Sie Ihre Katze unter den Tausenden von Samtpfoten auswählen, die im Tierheim auf ein neues Zuhause warten, vollbringen Sie damit eine gute Tat. Wie schön wäre es, wenn keine Katze mehr im Tierheim leben müsste! Man sollte jedoch nicht vergessen, dass vernachlässigte Katzen oftmals traumatisiert sind und womöglich mehr Liebe und Zuwendung benötigen als andere.

Auch im Tierheim ist die Auswahl groß, denn es ist keineswegs so, dass nur Hauskatzen ausgesetzt oder abgegeben werden – auch Rassekatzen sind davor nicht gefeit.



SO CHIC!

Ich habe ein absolutes Faible für Kurzhaarkatzen: Britisch Kurzhaar, Exotisch Kurzhaar und Orientalisch Kurzhaar.

Ich liebe alles an ihnen: ihre Erscheinung, ihre Eleganz, ihre Sanftmut ...

Sie haben eine ganz spezielle Persönlichkeit und, was ich vor allem so an ihnen mag, einen unbestechlichen Charakter; es steht absolut nicht zur Debatte, dass sie blindlings gehorchen, sie haben ihren eigenen Kopf!

Ich brauche aber auch immer eine Kartäuserkatze an meiner Seite, eine Katzenart, an der alles ganz sanft und rund erscheint, die aber auch recht robust ist. Kartäuserkatzen vermitteln einem das Gefühl, als könne ihnen nie etwas geschehen, und das ist überaus tröstlich und hilfreich.

Meine Wahl fällt immer auf Katzen mit einem mehr oder weniger »flachen« Gesicht. Über Glamour, meinen Exotischen Kurzhaar, sagen mir viele: »Er sieht seltsam aus, dein Kater«; in Wirklichkeit finden sie ihn insgeheim vielleicht hässlich, ich aber finde ihn wunderschön! Nun, über Geschmack lässt sich bekanntlich nicht streiten ...



Was Fellfarbe und Zeichnung angeht, hatte ich schon Katzen mit den unterschiedlichsten Fellfarben, und der Farbton beeinflusst in keinsten Weise den Charakter. Wählen Sie also nach Herzenslust die Katze, die Ihnen gefällt! Sie sollten lediglich wissen, dass eine weiße Katze schmutzanfälliger ist als andere. Sie können Ihre Entscheidung auch von der Einrichtung abhängig machen: eine weiße Katze in einer hell eingerichteten Wohnung ist wunderbar. Eine weiße Katze in einer Wohnung mit einem dunklen Interieur dagegen bedeutet ein Extra an Arbeit, weil man die Katzenhaare dann besonders deutlich sieht! Ich rate dazu, einfach die Katze zu wählen, die Ihnen gefällt ... die Einrichtung können Sie ja entsprechend anpassen!

KATER ODER KATZENDAME?

Ich persönlich habe mich für unterschiedliche Geschlechter entschieden, um Harmonie zwischen den Charakteren zu erzielen.

Meine Kätzin ist verschmuster und anhänglicher als die beiden Kater.

Ich habe meiner Katzendame Vogue den Spitznamen »Post-it« gegeben: Vogue ist eine wunderschöne blaue Kartäuserkatze. Sie folgt mir absolut überallhin und schläft mit halb geöffnetem Auge, weil sie über mich wacht ... Ihr kleines Problem: Sie ist übertrieben eifersüchtig und versteht sich nicht besonders gut mit ihren Katzenkollegen.

Die beiden Kater Glamour und Harper's dagegen sind ein unschlagbares Team. Sie sind unzertrennlich, kuscheln stundenlang miteinander und putzen sich gegenseitig das Fell, was absolut niedlich ist!

Die Verhaltensweisen von Kätzinnen und Katern sind unterschiedlich – wie bei uns Menschen auch! Für ein friedliches Dreiecksverhältnis empfehle ich eine Katzendame und zwei Kater. Im Laufe der Zeit konnte ich beobachten, dass diese Art von Trio am besten funktioniert.



ANEKDOTE



Meine blaue Kartäuserkatze Vogue ist eine große Schönheit, sehr elegant und eindrucksvoll, aber auch überaus besitzergreifend. Sie war gar nicht begeistert davon, dass neue männliche Kätzchen in ihr Revier eindringen.

Ihre Rache bestand darin, dass sie sie systematisch am Fressen hinderte. Bei der Ankunft jedes neuen Katerchens nahm sie plötzlich mindestens zwei Kilogramm zu. Ich musste die Mahlzeiten ständig überwachen und zu der List greifen, den Fressnapf und das Wasser des Neuankömmlings in eine andere Ecke der Küche zu stellen.

Mittlerweile sind die kleinen Kater groß geworden und das Blatt hat sich gewendet: Bald hatten die beiden Kater Oberwasser und ließen das Vogue durchaus spüren! Sie hat nicht mehr die Alleinherrschaft, lässt sich aber dennoch nichts mehr gefallen. Seit sie aufmuckt und sich fauchend auf die Hinterbeine stellt, legen sich die Kater nicht mehr mit ihr an und gehen rasch ihrer Wege – gilt es doch, eine gewisse Form von Haltung zu bewahren!